

Technischer Ausschuss

Drucksache Nr. TA-2019-000008

öffentlich

Az.: 632.6; 023.22

Verantwortlich: Sandra Ittig



Sitzung am: 14.03.2019

TOP: 1.2

Anbau an das best. Wohnhaus, Kaiserstraße 25

Sachverständige: --

Befangen: --

Sachstandsbericht:

Der Bauherr beabsichtigt den Anbau an das bestehende Wohnhaus in der Kaiserstraße 25.

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Innerort-1.Änderung und Erweiterung“ und muss sich somit in die nähere Umgebung einfügen.

Der Lageplan ist beigelegt.

Der Bauherr möchte östlich an das bestehende Wohnhaus eine Wohnraumerweiterung anbauen. Durch den Anbau entstehen im Kellergeschoss ein Abstell- und ein Kellerraum, im Erdgeschoss zwei Schlafräume und ein Sanitärbereich. Im Obergeschoss Bad, Flur und Garderobe. Der vorhandene Hauszugang entfällt und ein neuer soll östlich am Anbau eingerichtet werden. Am Bestand der Heizung bzw. der Feuerungsanlage/Abgasanlage wird nichts geändert oder ergänzt.

Das bestehende Wohnhaus ist mit einem Satteldach mit einer Neigung von 32° versehen. Der Aufgang wird passend zum Wohnhaus gedeckt. Der östliche Anbau soll jedoch mit einem Pultdach mit 10° Neigung errichtet werden und sieht, wie ein verlängertes Vordach aus.

Um das Bauvorhaben wie geplant durchführen zu können, wird der Abbruch des Ökonomieteils vorgenommen. Hierfür ist keine Abbruchgenehmigung erforderlich.

Da der Anbau östlich am Wohnhaus entsteht und kleiner, als der abzubrechende Teil, wieder errichtet wird, ändert sich an der Gebäudeflucht der Kaiserstraße nichts.

Die Verwaltung begrüßt das Bauvorhaben, da dies auch Verdichtung des Wohnraums im Innenraum darstellt.

Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss beschließt, dem Bauvorhaben zuzustimmen.